

dans l'Ouest et le *Neodypsis basilongus* Jum. et Perr. dans l'Est; cette dernière espèce est peut-être identique au *Chrysalidocarpus decipiens* Becc., mais appartient au genre *Neodypsis* par son albumen ruminé. On trouve en outre communément dans le Nord-Ouest de l'île le *Borassus flabellifer* L. D'autres espèces, telles que le *Chrysalidocarpus Baronii* Becc. et surtout le *Neodypsis nauseosus* Jum. et Perr., ont des bourgeons trop amers pour pouvoir être consommés.

J. Offner.

Mitlacher, W., Die officinellen Pflanzen und Drogen. Eine systematische Uebersicht über die in sämtlichen Staaten Europas sowie in Japan und den Vereinigten Staaten von Amerika officinellen Pflanzen und Drogen mit kurzen erläuternden Bemerkungen. (136 pp. Wien und Leipzig. Verlag C. Fromme. 1912.)

Verf. bringt, wie der Untertitel des Buches besagt, eine Uebersicht über die in 22 Arzneibüchern aufgenommenen officinellen Pflanzen und Drogen. Da die Arzneibücher nicht jedermann zur Hand stehen und gegenwärtig meist in den verschiedenen Landessprachen abgefasst werden, so füllt das Buch eine fühlbare Lücke aus. Es wird nicht nur Apothekern und Aerzten, sondern auch Botanikern und Chemikern willkommen sein, die sich auf diesem Gebiete unterrichten müssen. Bei der Bearbeitung mussten die Angaben mancher Arzneibücher, besonders hinsichtlich der Nomenklatur und Synonymie der Stammpflanzen, einer Revision unterzogen werden. Darin liegt ein grosser Vorzug des Buches; es bringt kein kritikloses Zusammengeschriebenes, sondern die Nomenklatur nach den Beschlüssen des Wiener Kongresses 1905 und stellt die giltigen Namen an die Spitze der einzelnen Artikel. Die Anordnung wurde nach dem Wettstein'schen System durchgeführt (R. von Wettstein, Handbuch, 2 Aufl.). Dieses System wird jedenfalls dadurch in nicht botanischen Kreisen bekannter werden. Ausserdem wurden Angaben aufgenommen über geographische Verbreitung, eventuelle Kultur und die Vegetationsformen der Pflanzen, über Wirkung und Anwendung der Drogen, ihre Verwendungsarten und über ihre Bestandteile u. a. Wenn auch diese Angaben nur in Stichworten gegeben sind, so genügen sie doch zur Orientierung vollständig und haben den Vorzug zuverlässig zu sein, da Verf. stets auf Quellen zurückging. Bei jeder Pflanze sind schliesslich die Teile, welche in den verschiedenen Ländern als Drogen dienen und ihre Bezeichnung angeführt. Derart ist der Grundriss einer Universal-Pharmakopoe der Drogen gegeben. Ref. kann das Buch nur empfehlen.

Tunmann.

Personalnachricht.

Zu correspondierenden Mitgliedern der physik. mathem. Klasse der Kön. Preuss. Akademie der Wissenschaften wurden gewählt die Professoren Geheimrat Dr. **von Goebel** (München), Dr. **Hugo de Vries** (Amsterdam), Geheimrat Dr. **von Vöchting** (Tübingen).

Ausgegeben: 4 Februar 1913.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.
Buchdruckerei A. W. Sijthoff in Leiden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [122](#)

Autor(en)/Author(s): Tunmann Otto

Artikel/Article: [Die officinellen Pflanzen und Drogen 128](#)